

Ausschreibung der Pfarrstelle einer Stiftspröpstin / eines Stiftspropstes im Stift Bethlehem zum 1.1.2023

Das Stift Bethlehem sucht zum 01.01.2023 eine Stiftspröpstin / einen Stiftspropst. Der bisherige langjährige Stelleninhaber tritt zum 31.12.2022 in den Ruhestand. Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber ist als Vorstandsvorsitzende/r der Stiftung ebenfalls Mitglied der Geschäftsführungen der Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH, der Diakonie Westmecklenburg-Schwerin gGmbH und der Diakonischen Dienste Westmecklenburg-Schwerin GmbH.

Das Stift Bethlehem, das seit 170 Jahren Diakonie Kaiserswerther Tradition lebt, ist der Aufgabe verpflichtet, den Auftrag christlicher Nächstenliebe durch das Betreiben vielfältiger Einrichtungen, u. a. in Kindertagesstätten, Bildungs- und Erziehungseinrichtungen, im Gesundheitswesen, in der Kranken- und Altenpflege, auszuführen.

Das Stift Bethlehem ist eine der beiden Gründungsgesellschaften der Diakonie Westmecklenburg-Schwerin gGmbH, die im Mai 2021 gegründet wurde. In dieser Gesellschaft wurden die Arbeitsfelder des Stift Bethlehem mit denen der Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH, die auf dem ehemaligen Gelände der Staatssicherheit in Rampe (bei Schwerin) 1991 gegründet wurde, zusammengeführt.

Durch diesen Zusammenschluss arbeiten etwa 1000 Mitarbeitende in 16 Kindertagesstätten, vier Schulen, vier Altenpflegeeinrichtungen, einer großen Anzahl von Unterstützungs- und Wohnangeboten der Behindertenhilfe sowie in einer Servicegesellschaft. Die Angebote sind in den Landkreisen Ludwigslust-Parchim, Nordwestmecklenburg und der Landeshauptstadt Schwerin angesiedelt.

Darüber hinaus ist die Stiftung mit dem Landkreis Ludwigslust-Parchim paritätischer Gesellschafter der Westmecklenburg Klinikum Helene von Bülow GmbH.

Dienstsitz der Stiftspröpstin /des Stiftspropstes ist Ludwigslust.

Stiftspröpstin / Stiftspropst und kaufm. Vorstand bzw. Geschäftsführer/in bilden gemeinsam die Geschäftsführungen in den Gründungsgesellschaften und in allen im Unternehmensverbund zusammengeschlossenen Gesellschaften. Sie sind einzelvertretungsberechtigt und tragen die gemeinsame und ungeteilte Verantwortung für die satzungsgemäße Erfüllung aller Organaufgaben im Unternehmensverbund mit ihren Beteiligungsgesellschaften. Zugleich zeichnen sie federführend verantwortlich für die ihnen in der Geschäftsordnung und im Geschäftsverteilungsplan zugewiesenen Aufgabenbereiche im gesamten Unternehmensverbund.

Die Stiftspröpstin / der Stiftspropst übernimmt als ordinierte Theologin / ordinerter Theologe übergeordnet die Verantwortung für die geistliche Prägung des Unternehmensverbunds. Dazu gehören die Schwerpunkte Diakonie, Ethik, Gottesdienst und Seelsorge sowie Personalwesen. Zugeordnet sind insbesondere folgende Arbeitsfelder: Dienst- und Fachaufsicht des Personalreferats und der Stabsstelle Recht; die Hospizarbeit, Paramentik und Oblatenbäckerei sowie die Beratungsstelle, zudem die Bereiche Unternehmensorganisation, Qualitätsmanagement, interne Kommunikation, Recht und Versicherungswesen, in- und externes Sitzungsmanagement, Risk- und Wissensmanagement, Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit, Compliance und Unternehmenskultur (diakonische Profilbildung) sowie die Kommunikation mit den Mitarbeitervertretungen und die (diakonische) Fort- und Weiterbildung sowie das Fundraising.

Auf dem Stiftsgelände in Ludwigslust steht die 150 Jahre alte zum Stift gehörende Kirche, die in enger Abstimmung mit dem Westmecklenburg Klinikum Helene von Bülow GmbH und dem kirchlichen Bildungshaus (PTI) genutzt wird. Drei im Ruhestand lebende Diakonissen freuen sich auf die Fortführung der geistlichen Begleitung. Als Mitglied des Kaiserswerther Verbands deutscher Diakonissenmutterhäuser e.V. sind wir an der Entwicklung von neuen geistlichen Gemeinschaftsformen für den Unternehmensverbund sehr interessiert.

Die Mitarbeit in Gremien des Diakonischen Werkes Mecklenburg-Vorpommern e.V. wird erwartet. Es besteht eine enge Verbundenheit zur Mecklenburger Genossenschaft des Johanniterordens.

Das Stift Bethlehem freut sich auf Bewerbungen von Personen mit der Kompetenz, diakonische Lebenswirklichkeit auf dem Deutungshorizont des Evangeliums in unseren Einrichtungen spürbar werden zu lassen. Die besondere Situation des Zusammenwachsens aus unterschiedlichen Traditionen muss sensibel aufgenommen und zu einem gemeinsamen Ganzen weiterentwickelt werden. Dazu bedarf es theologischer Sprachfähigkeit, Verständnis von Prozesszusammenhängen und die Bereitschaft, Diakonie im säkularen Kontext zu profilieren. Die Bewerberin / der Bewerber muss gleichermaßen teamfähig wie selbstbewusst sein, Leitungserfahrungen mitbringen und den Belastungen hoher Verantwortlichkeiten gerecht werden.

Wir pflegen einen intensiven fachlichen und verbandlichen Austausch der diakonischen Einrichtungen in unserem Land, der gerne weitergeführt werden soll.

Auf die Pfarrstelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen. Die zukünftige Stelleninhaberin / der zukünftige Stelleninhaber wird von der Nordkirche im kirchlichen Interesse für zunächst 8 Jahre mit der Option auf Verlängerung beurlaubt und schließt mit dem Stift Bethlehem einen Dienstvertrag ab. Ein personenbezogener Dienstwagen wird gestellt. Die Vergütung ist der Verantwortung entsprechend. Eine Dienstwohnung steht nicht zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 28. Februar 2022 per Post oder per Mail an den Vorsitzenden des Kuratoriums Diethard Graf von Bassewitz c./o. Stift Bethlehem, Neustädter Str. 1a, 19288 Ludwigslust, E-Mail: diethard@bassewitz.net.

Entscheidend ist nicht der Poststempel sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse. Auskünfte erteilen der Vorsitzende des Kuratoriums, Diethard Graf von Bassewitz (Tel. +49 172 260 55 22) und die Vorstandsmitglieder Stiftspropst Jürgen Stobbe (Tel.+49 160 980 73 594) oder Herr Dipl. Kaufm. Thomas Tweer (Tel. +49 151 1144 99 91)